



60+ KUNDEN 600+ MARKEN KI SEIT 2019

Inhalte einmal erstellen. Überall publizieren. Gebaut für

Medienhäuser

Lokalverlage

Fachverlage

Publikumsmedien

Corporate Publishers



60+ KUNDEN 600+ MARKEN KI SEIT 2019

Von Digital zu Print: Wie Automatisierung durchgängig umgesetzt werden kann

Voraussetzungen

Workflow

Ergebnisse

Andreas Müller, Sprylab & Matthias Fischer, a&f



60+ KUNDEN 600+ MARKEN KI SEIT 2019

Der Erfolg unserer Kunden ist unser Erfolg

ÖKO*TEST



wetteronline

WORT
& BILD
VERLAG

Börsen-Zeitung

News Corp

WELT

SZ Sindelfinger Zeitung
BZ Böblinger Zeitung

R T L

axel springer

reiff medien.

HEIDENHEIMER
ZEITUNG

Bauer
Media
Group

FOCUS

VDI

Hubert Burda Media



Ringier



Stiftung
Warentest

BERLINER VERLAG

HEALTH & BEAUTY

ZFK

Die Glocke



swissregio
media

FUTURE



MEININGER
VERLAG

Ringier
Medien Schweiz

JAHRES
ZEITEN
VERLAG

somedia



IMMEDIATE
a Burda company



Stiftung
ELTERN SEIN

MONTEL News



ALTE LEIPZIGER

swissgenetics

EVONIK
Leading Beyond Chemistry

Voraussetzungen

Änderung des Mindsets

- nicht mehr in „Artikeln“ denken und planen
- nicht mehr in gedruckten Seiten denken und planen
- Digital first? Content first!

„Artikel“ ist nur *eine* Ausprägung des Inhalts

- Social Media Post
- Newsletter
- Push-Nachricht
- Podcasts
- Videos
- ...



Voraussetzungen

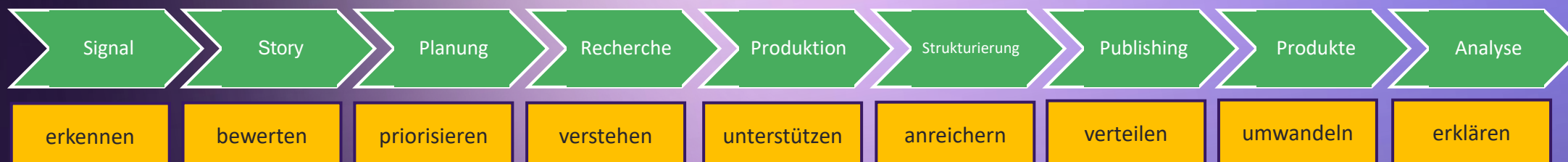
Einsatz durchgängiger Systeme

- separate Welten für Print, Digital, Newsletter, Social etc. bündeln
- Medienbrüche, manuelles Übertragen von Content verhindern
- EINEN zusammenhängenden Workflow etablieren

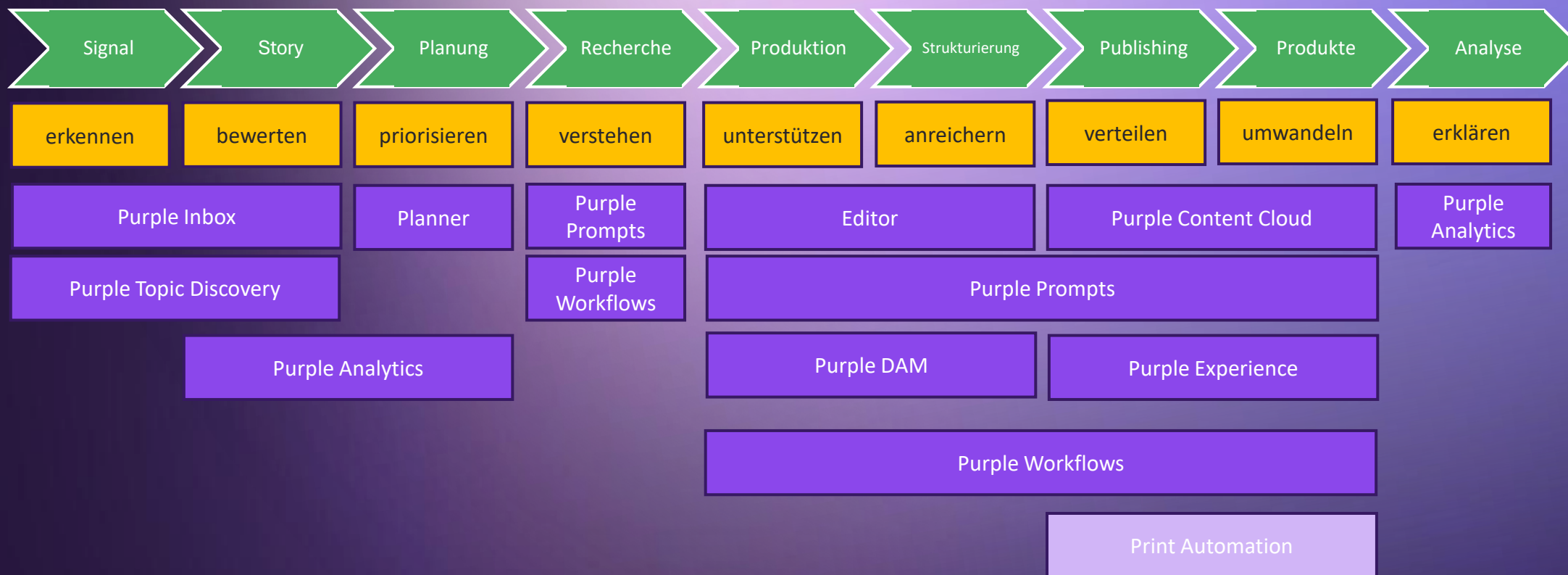
KI unmittelbar in den Workflow bringen

- KI kann jeden einzelnen Schritt in der redaktionellen Wertschöpfungskette gewinnbringend verändern
- längst keine Frage ob, sondern wie man KI sinnvoll, verantwortungsbewusst und wirtschaftlich erfolgreich einsetzt

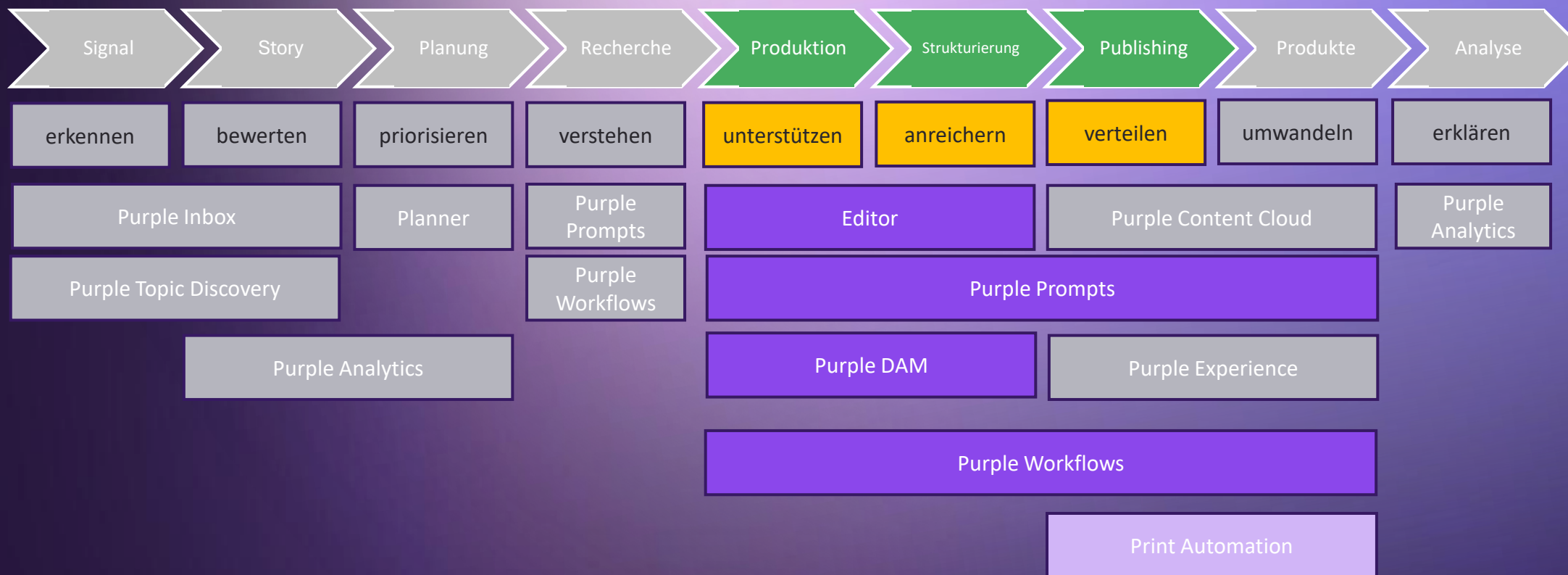




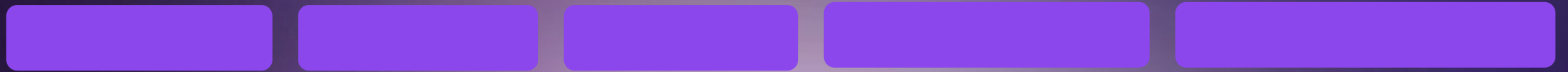
Redaktionelle Wertschöpfungskette

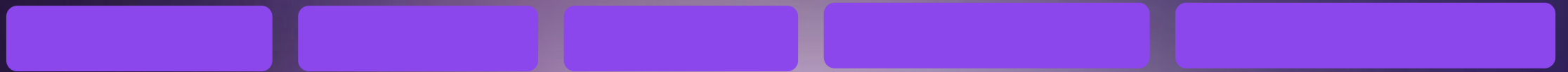


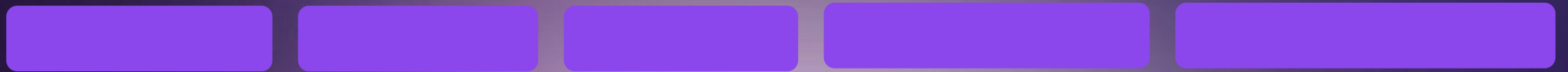
Redaktionelle Wertschöpfungskette

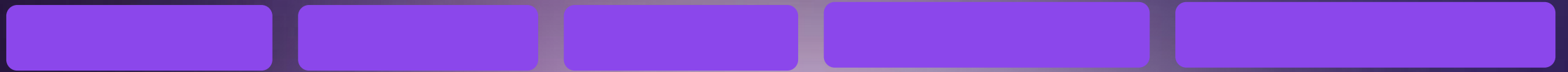


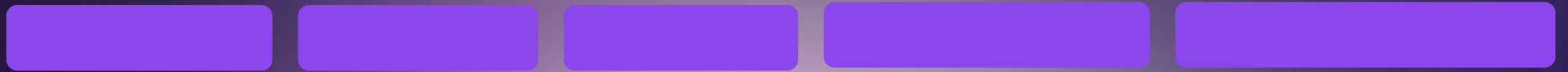
Redaktionelle Wertschöpfungskette

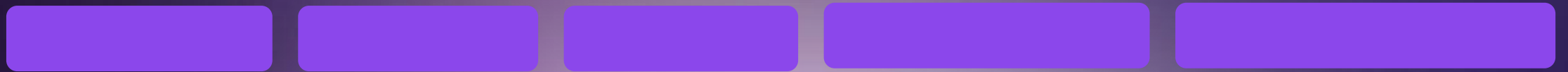


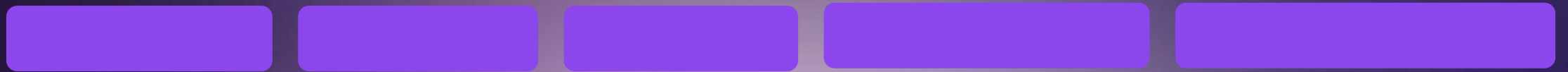












Voraussetzungen / Hebel zur Effizienzsteigerung

1. Standardisierung & Vereinfachung

- Standardisierte Layout und Artikeltypen
- Definierte Textlängen bzw. Artikelgrößen (z.B. S, M, L)
- Abstimmung von Redaktion und Anzeigenlogik
- Weniger komplexes Layout (Freisteller usw.)
- Reduktion des optischen Gestaltungsanspruchs

2. Automatisierung

- (KI-)Automatisierung im Redaktionssystem zur Reduzierung manueller und repetitiver Produktionsschritte

3. Unidirektionale Arbeitsschritte

- Linearer Workflow schaffen
- Klare Trennung der Arbeitsschritte und Abteilungen: Redaktion liefert Inhalte, Print produziert Seiten
- Keine Abstimmungs-Schleifen im Workflow

4. Zentralisierung

- Zentrale Printproduktion (Titelübergreifend)
- Standortunabhängige Produktionsorganisation
- Bündelung von Ressourcen und Know-how



Ergebnisse

- Effizienzgewinn durch Mehrfachnutzung von Kern-Inhalten
- Reichweitemausbau durch mehr Nutzerkontakte
- Sicherung der Wirtschaftlichkeit der Printproduktion
- Zeitgewinn in der Redaktion zugunsten neuer Produktideen und Erlösmodelle



CrossMediaForum

Kontakt

Für Ihre Fragen jetzt oder später

Matthias Fischer
mfischer@a-f.ch
+49 175 2490723



Andreas Müller
andreas.mueller@sprylab.com
+49 176 17779523

